

Hilda Bergmann (1878-1947)

## EINES TAGS

Eines Tags, ich werde nicht mehr sein,  
schlägt ein Wort von mir -- wie Hammererz  
durch die Hand des Bildners an den Stein --  
an ein zugeschlossnes Menschenherz.

5

Eines Tags, ich bin wohl lange fort,  
hebt ein Wort von mir mit lindem Klang  
eine Seele, welche sonst verdorrt,  
in das Reich von Liebe und Gesang.

10

Und so ist mein Lied wie Glockenton,  
der sich zitternd an die Weiten schenkt,  
wenn die Glocke, welcher er entfloh,  
längst verstummt in dem Gestühle hängt.

15

Und so bin ich wie ein Instrument,  
schwingend nur auf höheres Geheiß,  
dessen Tönen in den Herzen brennt,  
wenn es selber nicht mehr darum weiß.

*(104 words)*

Quelle: <https://www.projekt-gutenberg.org/bergmann/stumding/chap064.html>